Prüfgegenstand

Hersteller

Gutachten Nr. 55087812 (4. Ausfertigung)

PKW-Sonderrad 11,0Jx20EH2+ Typ B32-1120

Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH



TÜV Pfalz

Seite 1 von 3

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Schleidener Straße 32 53919 Weilerswist - Derkum QM-Nr. 49 02 0400809

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

ModellB32TypB32-1120Radgröße11 J x 20 EH2+ZentrierartMittenzentrierung

Aus- führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mitten- loch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
V7	B32-1120 V7/ohne Ring	5/112/57,1	50	700	2300	9/2012
W5	B32-1120 W5/ohne Ring	5/120/72,6	30	750	2300	9/2012
P1	B32-1120 P1 / ohne Ring	5/130/71,5	52	700	2300	1/2014
P1	B32-1120 P1/ ohne Ring	5/130/71,5	57	700	2300	9/2012
P1	B32-1120 P1/ohne Ring	5/130/71,5	70	700	2300	9/2012

Kennzeichnung

KBA-Nummer 49176

Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS

Radtyp und Ausführung
Radgröße
B32-1120 (s.o.)
11,0Jx20EH2+
Einpreßtiefe
ET (s.o.)

Gießereikennzeichen JAW

Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

GUTACHTEN zur ABE Nr. 49176 nach §22 StVZO

Gutachten Nr. 55087812 (4. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 11,0Jx20EH2+ Typ B32-1120 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

TÜV Pfalz TÜV Rheinland Groun

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluss	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	50	700	2300
5/120	30	750	2300
5/130	52	700	2300
5/130	57	700	2300
5/130	70	700	2300

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	275/35R20	50	700
5/120	275/35R20	30	750
5/130	275/35R20	70	700
5/130	275/35R20	52	700

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	325/60R20	30	750

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 16,511 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lambsheim ab Oktober 2012 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Gutachten Nr. 55087812 (4. Ausfertigung)

PKW-Sonderrad 11,0Jx20EH2+ Typ B32-1120 Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH



TÜV Pfalz TÜV Rheinland Group

Seite 3 von 3

Anlagen

Hersteller

Prüfgegenstand

Beschreibung	-	17.10.2012
Radzeichnung Blatt 1/2	B32-1120	18.09.2012
	mit Änderung vom	19.10.2012
Zentrierringzeichnung	wfv6467	06.12.2000
	mit Änderung vom	09.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	ZSZM-02	25.11.2008
	mit Änderung vom	12.02.2009
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc B13	26.11.2010
	mit Änderung vom	22.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D2	05.06.2003
	mit Änderung vom	23.05.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D6	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D8	01.07.2003
	mit Änderung vom	08.03.2011
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D9	12.05.1998
	mit Änderung vom	02.10.2008
Befestigungsmittelzeichnung	Bimecc D13	16.12.1998
	mit Änderung vom	05.06.2003
Radzeichnung Bl. 2/2	B32-1120	18.09.2012
-	mit Änderung vom	09.12.2013
Beschreibung	-	25.02.2014
Radzeichnung	B32-1120 Bl. 1/2	18.09.2012
Ç	mit Änderung vom	24.02.2014
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 6	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 2. Oktober 2017

TÜVRheinland

Bohlander RN/Boh 00280033.DOC